

**RS OGH 1985/7/3 3Ob51/85, 4Ob7/92,
8Ob1608/94, 6Ob175/98y,
10Ob216/02s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.07.1985

Norm

ABGB §271

GmbHG §15a

GmbHG §25 Abs4

Rechtssatz

Bestellung eines Kollisionskurators (allenfalls eines Notgeschäftsführers gemäß § 15 a GmbHG) zum Abschluß eines Rechtsgeschäftes zwischen dem alleinigen Geschäftsführer einer GmbH und dieser bei Gefahr der Verkürzung der Interessen der Gesellschaft und "Dritter".

Entscheidungstexte

- 3 Ob 51/85

Entscheidungstext OGH 03.07.1985 3 Ob 51/85

- 4 Ob 7/92

Entscheidungstext OGH 12.05.1992 4 Ob 7/92

Auch; Veröff: WBl 1992,406 = RdW 1992,371

- 8 Ob 1608/94

Entscheidungstext OGH 09.02.1994 8 Ob 1608/94

Auch

- 6 Ob 175/98y

Entscheidungstext OGH 29.10.1998 6 Ob 175/98y

Auch

- 10 Ob 216/02s

Entscheidungstext OGH 26.11.2002 10 Ob 216/02s

Vgl auch; Beisatz: Die Unzulässigkeit eines Inschlaggeschäftes kann nicht dadurch umgangen werden, dass die einzige Geschäftsführerin einer GmbH oder die einzige Gesellschafterin und Geschäftsführerin einer Einmanngesellschaft einen Einzelprokuristen bestellt, der dann für die Gesellschaft mit ihr als Privatperson einen für die Gesellschaft ungünstigen Vertrag abschließt. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0049116

Dokumentnummer

JJR_19850703_OGH0002_0030OB00051_8500000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at